

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 45 (1958)  
**Heft:** 3: Bauten der Industrie

**Artikel:** Lagerhaus der Eternit-Verkauf AG in Zürich  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-35009>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

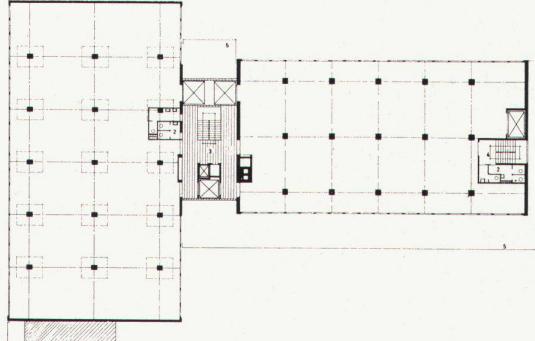
## Lagerhaus der Eternit-Verkauf AG in Zürich



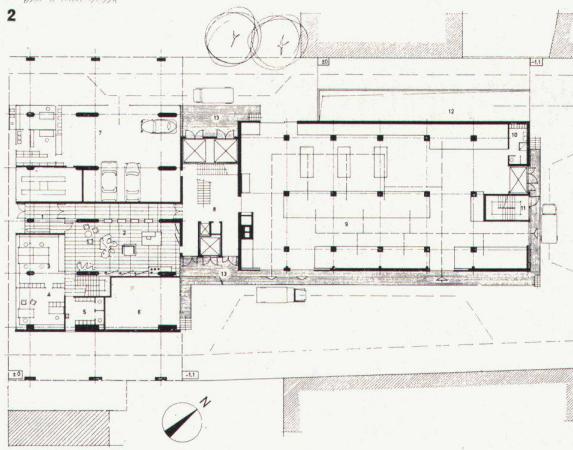
1

**1957, Architekt: Otto Glaus BSA/SIA, Zürich**  
**Mitarbeiter: Hansrudi Kuhn und Isidor Ryser, Zürich**  
**Ingenieur: Ernst Schmidli, dipl. Ing., Glattbrugg-Zürich**

- Normalgeschöß**
- 1 Lager- und Fabrikationsräume (vermietet)
  - 2 WC-Anlagen
  - 3 Haupttreppenhaus
  - 4 Nebentreppenhaus



- Kellergeschoß**
- 1 Windfang
  - 2 Ausstellungsräume
  - 3 Büro Eternit-Verkauf AG Verkauf
  - 4 Büro Eternit-Verkauf AG Chef
  - 5 Garderobe
  - 6 Spedition (Mieter)
  - 7 Autoreparaturwerkstatt
  - 8 Haupttreppenhaus
  - 9 Eternit-Verkauf AG Werkstatt
  - 10 Eternit-Verkauf AG Garderobe
  - 11 Nebentreppenhaus
  - 12 Abfahrtsrampe zum Keller
  - 13 Verladerampen



2

Das für den Neubau des Lagerhauses der Eternit-Verkauf AG zur Verfügung stehende Grundstück liegt im Industriequartier der Stadt Zürich, unweit vom Escher-Wyß-Platz, an der Heinrichstraße. Die Ausmaße betragen: Länge 37 m, Tiefe 72 m. Bei der Projektierung wurde vor allem auf die Erfüllung folgender Bedingungen Wert gelegt: Einwandfreie Lösung des für ein Lagerhaus sehr regen Zubringerdienstes. Lange Verladerampen, möglichst an verschiedenen Hausfronten; Lifte zentral für jede Auslieferungskombination. Kurze Transportwege der anfallenden Güter vom Auto zu den einzelnen Stockwerken. Gute Ausnutzung des vorhandenen Grundstückes. Die Räumlichkeiten für Verkauf, Ausstellung und Werkstatt der Eternit-Verkauf AG mußten im Erdgeschoß untergebracht werden. Einfache, wirtschaftliche Konstruktionen mit vielseitiger und logischer Verwendung von Eternit-Produkten. Die Lösung des Programmes ergab die Stellung des einen Bautraktes mit maximal zulässiger Bautiefe von 20 m längs der Straße, wobei auf der einen Stirnseite an ein bestehendes Haus angebaut werden mußte. Ein zweiter Bautrakt wurde quer dazu angeschlossen, wobei im Schnittpunkt ein separater Baukörper mit Treppen und Liften eingefügt wurde. Aus feuerpolizeilichen Gründen mußte im zweiten Bautrakt noch ein weiteres Treppenhaus eingebaut werden.

Ein reibungsloses Zirkulieren der an- und wegfahrenden Autos wurde erreicht durch Einführung des Kreisverkehrs.

### Raumprogramm

Keller: Lagerräume der Eternit-Verkauf AG. 12 Lastwagen-Garagen. Nebenräume.

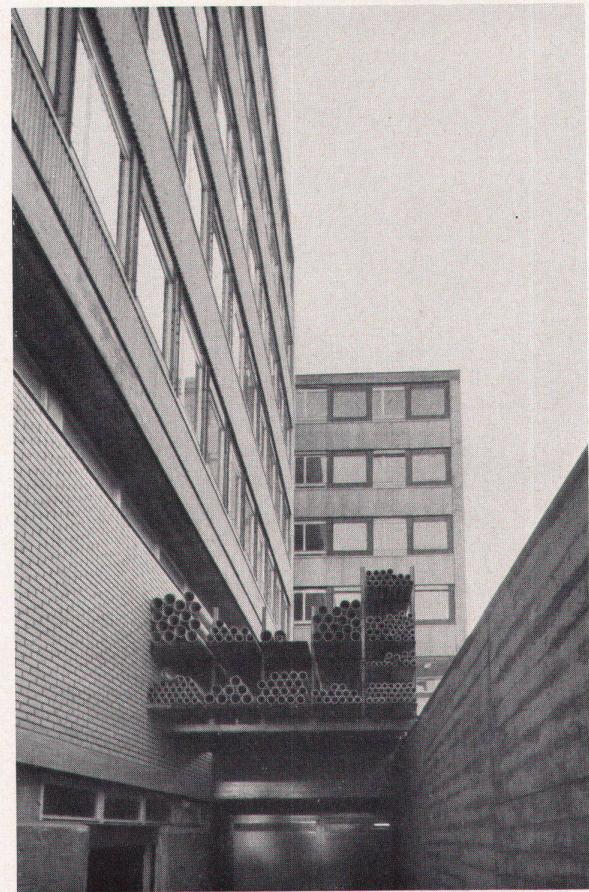
Erdgeschoß: Büros, Ausstellung und Werkstatt der Eternit-Verkauf AG. 1 Autoreparaturwerkstatt.

Obergeschosse: Alle fünf Obergeschosse und das zurückgesetzte Dachgeschoß als Fabrikations- und Lagerräume vermietet. Abwartwohnung.

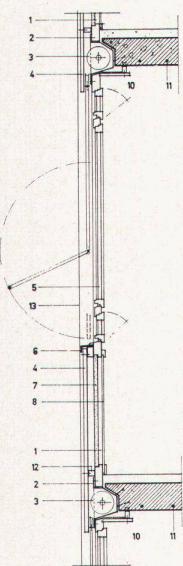
3



4



5



- 6
- 1 Holzrahmenkonstruktion
  - 2 Befestigungsbügel
  - 3 Stoff-Sonnenstoren
  - 4 Kleinwellige Eternitplatten
  - 5 DV-Fenster
  - 6 Eternit-Fensterbank
  - 7 Glasseideplatten 30 mm
  - 8 Grisotex 12 mm
  - 9 Glanz-Eternitplatten 10 mm (in Kitt aufgezogen)
  - 10 Storendecke
  - 11 Einbetonierte Deckenheizung
  - 12 Aufdopplungsleiste
  - 13 Außerkante Fassade (seitl. Giebelmauer)

### Konstruktionen

**Tragsystem:** Flachfundation mit plastischer Grundwasserisolation. Stützensysteme vom Keller bis ins 5. Obergeschoß durchgehend, zurückgesetztes Dachgeschoß mit nach innen geneigter Decke, alles in armiertem Beton ausgeführt. Stützenabstände  $5,4 \times 8,2$  m, beziehungsweise  $6,1 \times 7,5$  m.

Die von der Außenfront zurückversetzte Anordnung der Stützenreihen ermöglichte eine freie Gestaltung der Fassaden, wobei auf eine einfache und rationelle Konstruktion Wert gelegt wurde.

**Fassaden:** Erdgeschoß: gegenüber den Obergeschossen leicht zurückversetzt, Außenfront in frei aufgeteilter Holz-Glas-Konstruktion, teilweise in Kalksandstein-Sichtmauerwerk.

**Obergeschosse:** Stirnfassaden in Sichtbeton. Längsfassaden Holzrahmenelemente 6 cm stark auf ganze Stockwerkhöhe, nur in Boden und Decke verankert, mit Brüstungsisolation und innerer Grisotexverkleidung. Obere Partien unterteilt in feste Glasfelder und Lüftungselemente. Äußere Verkleidung mit kleinwelligem Eternit, abgedeckt mit Eternit-Fensterbank. Die Holzrahmen oberhalb der Fensterbank sind mit 10 mm starken, farbigen Glanzeternitplatten geschützt, die in Kitt aufgezogen und angeschraubt wurden. Die gesamte Dicke der Außenwandkonstruktion beträgt nur 13 cm.

**Dachgeschoß:** Längsseiten Holzriegelwerk, zwischen Eisenbetonkonstruktion gespannt. Äußere Abdeckung mit großwelligem Eternit bis unter die Eternit-Fensterbank des Oblichtfensterbandes. 5 cm Perfekta-Isolierung, innen mit 2,5 cm starken Gipsbrettern verkleidet.

**Dächer:** Flachdächer, als Kiesklebedächer ausgebildet. Das Dachgeschoß ist mit großwelligem Eternitplatten eingedeckt.

**Installations:** Sämtliche sanitäre Abfalleitungen wie auch die gesamte innere und äußere Kanalisation sind in Eternitröhren ausgeführt. Zum Teil sind diese Leitungen in die Fun-

damentplatte und Stützen einbetoniert, teilweise offen an die Decken aufgehängt oder in Gräben im Boden verlegt. Die Heizung für das ganze Haus ist als einbetonierte Deckenheizung ausgebildet.

**Diverses:** Eternit-Produkte wurden im weitern verwendet für Sockelverkleidungen, Mauerabdeckungen, Schiebetüren-Verschalungen sowie für alle Handläufe der Treppengeländer. Kubikinhalt nach SIA 42000 m<sup>3</sup>. Preis pro m<sup>3</sup> Fr. 75.–.

1 Südwestseite, Straßenfassade  
Façade sud-ouest donnant sur la rue  
Southwest and streetside elevation

2 Normalgeschoß 1 : 800  
Etage type 1 : 800  
Typical floor

3 Erdgeschoß 1 : 800  
Rez-de-chaussée  
Groundfloor

4 Ausstellungsraum im Erdgeschoß mit Beispielen aus der Eternitproduktion  
Salle au rez-de-chaussée, où sont exposés des échantillons typiques de la production Eternit  
Exhibition hall located in the groundfloor with samples of Eternit production

5 Blick von Norden auf Hoftrakt und Seitentrakt  
Aile latérale et partie donnant sur la cour, vue prise du nord  
The yardside- and side-wings as seen from the north

6 Fassadenschnitt 1 : 50  
Coupe de la façade 1 : 50  
Cross-section of elevation

Photos: Max Hellstern, Zürich